

JURISTISCHE GESELLSCHAFT OSNABRÜCK-EMSLAND

Wir möchten Sie zu unserer nächsten Vortrags- und Diskussionsveranstaltung am

Mittwoch, den 5. Oktober 2011 um 18.00 Uhr

in die Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim,
Neuer Graben 38, 49074 Osnabrück, einladen.

Prof. Dr. Klaus Tolksdorf

Präsident des Bundesgerichtshofes

spricht über das Thema

"Justiz am Beginn des 21. Jahrhunderts"

Das 21. Jahrhundert stellt vielfältige neue Anforderungen – auch an die Justiz: Stellensparprogramme, international ausgerichtete und immer komplexer werdende Verfahrenssachverhalte und nicht zuletzt der Wettbewerb mit den Anwaltskanzleien in Bezug auf hoch qualifizierte Nachwuchsjuristen, um nur ein paar Beispiele zu nennen.

Wo also steht die Justiz und wohin wird ihr Weg führen?

Der Referent wurde 1948 in Gelsenkirchen geboren. Er studierte Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn. Nach seiner Promotion 1988 in Münster wurde er zum Richter am Oberlandesgericht Hamm ernannt.

Danach wechselte Herr Prof. Dr. Tolksdorf zum Bundesgerichtshof. Von 2001 – 2008 war er dort Vorsitzender Richter und hatte den Vorsitz des 3. Strafsenats inne, der neben allgemeinen Strafsachen speziell auch für Staatsschutzsachen zuständig ist. Im August 2007 wurde er durch die UN-Vollversammlung zum ad-litem-Richter beim Internationalen Strafgerichtshof für das ehemalige Jugoslawien (ICTY) in Den Haag gewählt.

Seit dem 1. Februar 2008 ist Herr Prof. Dr. Klaus Tolksdorf Präsident des Bundesgerichtshofes.

Dem Vortrag geht ab 17:45 Uhr ein kleiner Sektempfang voraus. Bitte machen Sie auch Freunde, Bekannte und Kolleginnen und Kollegen auf die Veranstaltung aufmerksam.

Mit den besten Empfehlungen

Fahnemann, Dr. Kassing, Prof. Dr. Sinn, Heuer, Rolf Müller

Geschäftsführung: Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück
Tel. 0541/501 2072; Bankkonto 123612 Kreissparkasse Melle, BLZ 26552286